



Schulprojekt



Einleitung

Die Schulgemeinschaft BSTI ist geprägt durch ihre Geschichte. Seit 1931 pflegen wir unsere Tradition, die fest in der Eifel verankert ist.

So können wir unsere jahrzehntelange Erfahrung in die Bildung und Ausbildung junger Menschen einbringen. Dennoch haben sich die Anforderungen an uns im Laufe der Zeit gewandelt und das war der Startschuss unserer Überlegungen zu einem neuen, der Moderne angepassten Schulprojekt.

Innovation ist das zweite Standbein unserer Schulgemeinschaft. Mit diesem neuen verbindlichen Schulprojekt wollen wir uns den großen Herausforderungen unserer heutigen Gesellschaft stellen.

Von der aktiven Partizipation der gesamten Schulgemeinschaft an einem Pädagogischen Studientag über den regelmäßigen Austausch mit dem Pädagogischen Rat bis hin zu der Endfassung beim Treffen der 3 Räte (Schülerrat, Elternrat und Pädagogischer Rat) ist es uns gelungen, innovativ nachhaltige Entwicklungsziele zu verankern. Dabei war es uns sehr wichtig, dass wir als christliche Schule Werte wie Nächstenliebe, Respekt, Toleranz, Solidarität und die Beziehung zu Gott in unserem schulischen Alltag leben.

BSTI stellt sich im neuen Logo als *EINE RUNDE SACHE* dar: Eine Schulgemeinschaft, in der alle auf vielfältige Weise einen Weg finden und auch zukunftsorientiert gehen. „**Wir und die Welt – die Welt und wir**“ ist eine Aussage, mit der wir uns durch nachhaltige Ziele identifizieren wollen. Die Welt hat sich verändert und folglich müssen wir uns auch ändern, wenn wir als Teil des Ganzen die Zukunft mitgestalten wollen. Sicherlich wird das die große Herausforderung sein: Die jungen Menschen zu Gestaltern der Welt auszubilden - zu Menschen, die verantwortungsvoll mit dem ihnen anvertrauten Gut umgehen werden.

Die Schulgemeinschaft hat sich bei der Entwicklung des neuen Schulprojektes dazu verpflichtet, Verknüpfungen zu den nachhaltigen Entwicklungszielen der Vereinten Nationen herzustellen. Dennoch vergessen wir dabei nicht, dass die uns anvertrauten jungen Menschen wie auch unser gesamtes Schulpersonal über die Identifikation eine feste Bindung zur Schule herstellen sollen.

So haben wir uns für die folgenden verbindlichen Leitsätze entschieden:

- **Unsere Schule lebt Vielfalt**
- **Unsere Schule lebt Beziehungen**
- **Unsere Schule lebt Lernen**
- **Unsere Schule lebt Mit- und Selbstgestaltung**
- **Unsere Schule lebt Verantwortung**

Diesen in den Leitsätzen verankerten Herausforderungen werden wir uns in den nächsten Jahren in geduldigen und steten Bemühungen schrittweise stellen. Unsere Belegschaft, Schüler- und Elternrat werden symbolisch durch ihre Unterschrift die Verbindlichkeit zum neuen Schulprojekt verbindlichen.

Es ist unser Ziel, uns damit in einem nachhaltigen „**Wir und die Welt**“ einbringen zu können.

BSTI - Sankt Vith, im Mai 2018



1. Unsere Schule lebt Vielfalt

Die Nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen sind in allen Ländern für alle Menschen ein Zukunftsvertrag für die Welt. In unserer Schule fühlen wir uns mit der Weltgemeinschaft verbunden. Wir setzen Offenheit, Empathievermögen und die Fähigkeit zum Perspektivwechsel voraus.

2. Unsere Schule lebt Beziehungen

Unsere Welt braucht teamfähige Menschen mit Gemeinschaftssinn. Deshalb leben wir an unserer Schule ein wertschätzendes, partnerschaftliches Miteinander.

3. Unsere Schule lebt Lernen

Wir brauchen in einer immer komplexeren Welt begeisterte Menschen mit kreativen Lösungen. Diese gestalterische Kraft erkennen und entfalten wir, damit unsere Schule in die aktuelle und zukünftige Gesellschaft hineinwirkt.

4. Unsere Schule lebt Mit- und Selbstgestaltung

Jeder muss erkennen, dass er Gestalter seines persönlichen und beruflichen Lebens und auch der gesellschaftlichen sowie globalen Entwicklung ist. Dieser Herausforderung stellen wir uns als Schule.

5. Unsere Schule lebt Verantwortung

Unsere Welt braucht mutige, kritische und engagierte Menschen mit einer Grundhaltung des Mitgefühls und der Verantwortung. Diese grundsätzliche Einstellung fordern und fördern wir.

1. Unsere Schule lebt Vielfalt

Wir leben in einer Gemeinschaft,

1. in der wir großen Wert auf Respekt und Toleranz legen,
2. in der wir ein breit gefächertes Ausbildungsangebot anbieten.

2. Unsere Schule lebt Beziehungen

Wir leben in einer Gemeinschaft,

1. in der jeder Einzelne seinen Platz findet und seiner Vorbildfunktion gerecht wird,
2. in der sich jeder in einem durch Regeln und Grenzen bestimmten Rahmen wohl fühlen kann,
3. in der wir wertschätzend miteinander umgehen,
4. in der christliche Werte verankert sind,
5. in der Mitgefühl, Aufrichtigkeit und Gerechtigkeit als Grundhaltung selbstverständlich sind.

3. Unsere Schule lebt Lernen

Wir leben in einer Gemeinschaft,

1. in der wir die natürliche Neugierde bei den Schülern aufrecht erhalten,
2. in der wir den Unterricht lebensnah gestalten,
3. in der wir zielorientiertes, selbstgesteuertes und ergebnisoffenes Lernen fächerübergreifend einsetzen,
4. in der wir Teamarbeit groß schreiben,
5. in der auch außerschulisches Lernen stattfindet,
6. in der wir uns als Ziel setzen, jedem eine Chance zu geben und uns um alle kümmern, d.h. wir jeden in seinen Möglichkeiten, Fähigkeiten und Fertigkeiten fordern und fördern.

4. Unsere Schule lebt Mit- und Selbstgestaltung

Wir leben in einer Gemeinschaft,

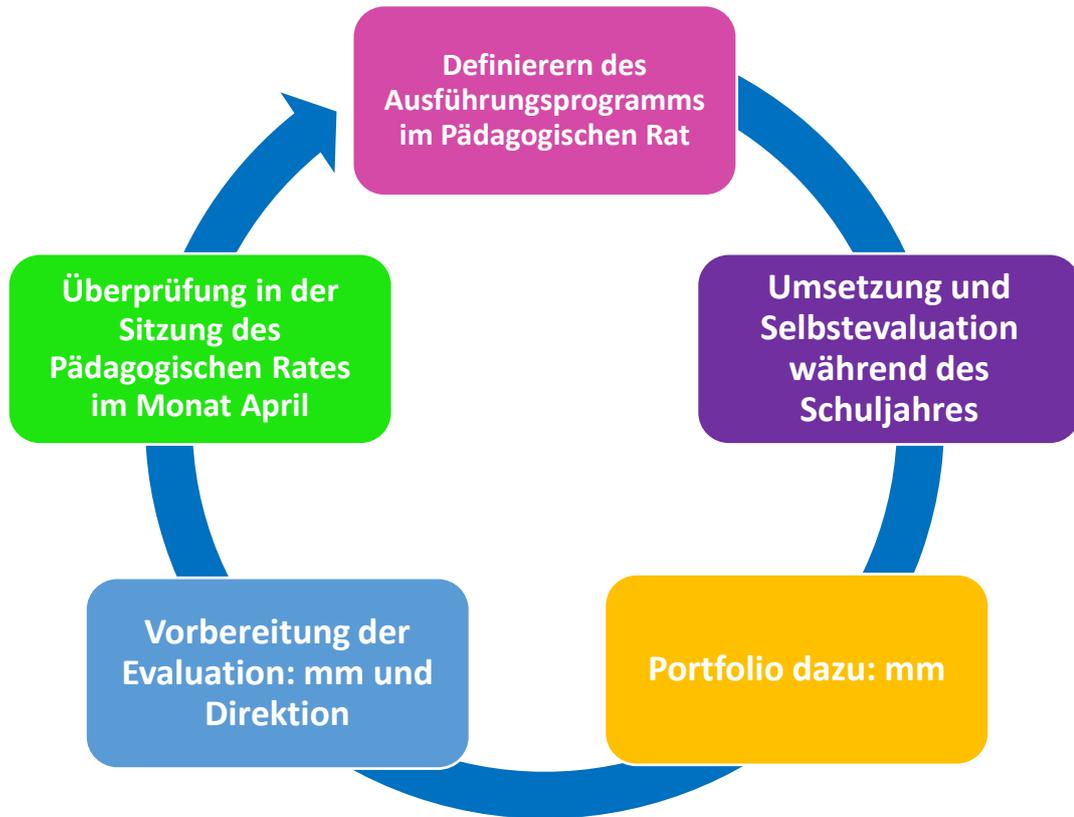
1. in der der Schülerrat, Elternrat und die Schulräte ihre Aufträge gezielt definieren und wahrnehmen,
2. in der Schüler, Eltern/Erziehungsberechtigte und Schulpersonal, Herausforderungen gemeinsam bewältigen,
3. in der Schüler, Eltern/Erziehungsberechtigte und das Schulpersonal die Schule gemeinsam gestalten und Verantwortung übernehmen.

5. Unsere Schule lebt Verantwortung

Wir leben in einer Gemeinschaft,

1. in der wir sowohl die Grundlage als auch das Bewusstsein für ein lebenslanges Lernen schaffen,
2. in der wir an Herausforderungen wachsen und Scheitern als Chance annehmen,
3. in der ein kritischer Geist gefördert und gefordert wird, Strukturen hinterfragt, analysiert und weiterentwickelt werden,
4. in der gesellschaftsfähige, verantwortungsbewusste und engagierte Bürger heranwachsen können.

Evaluation und Wirksamkeit der Schulprojektarbeit



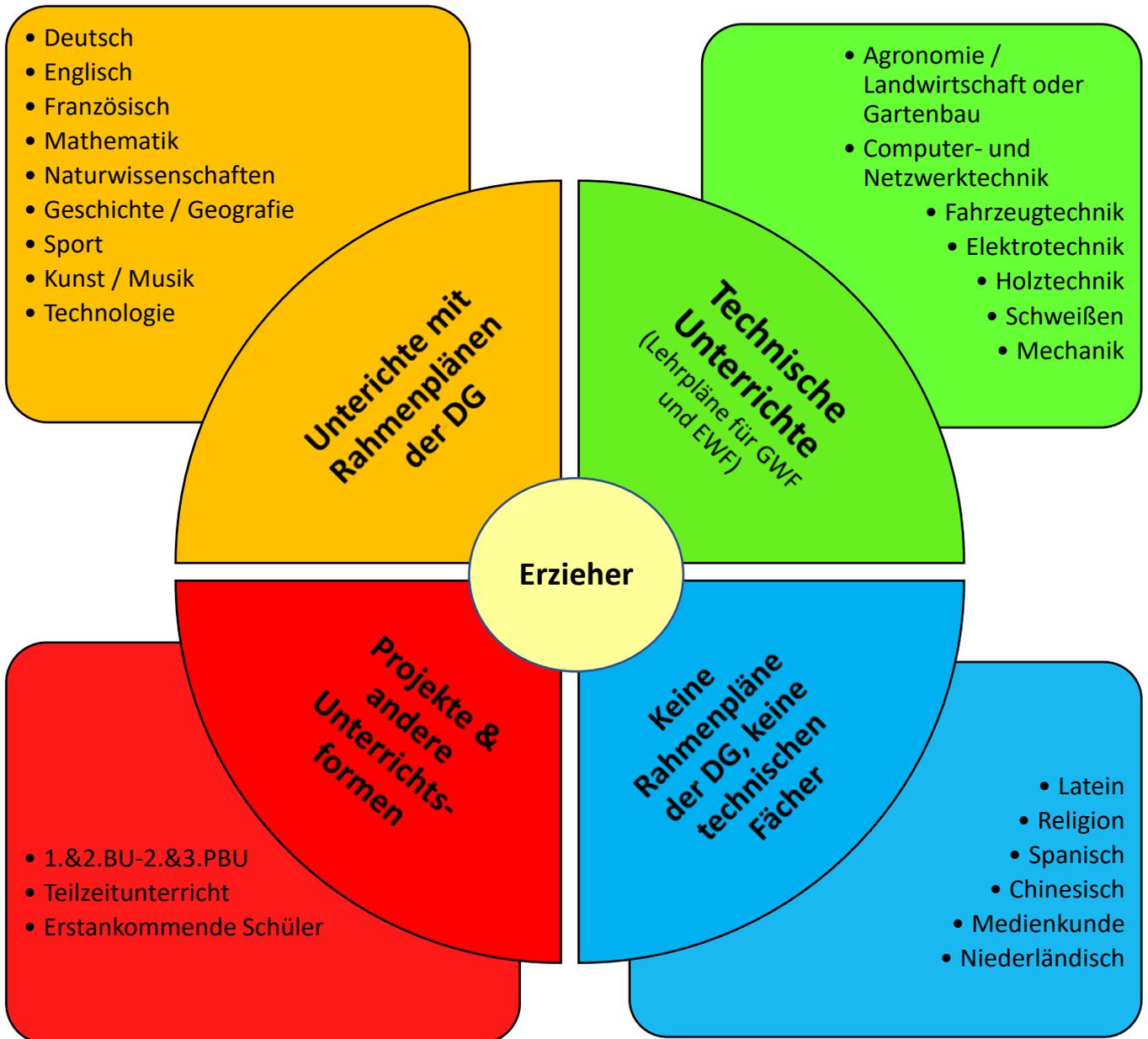
Als Schule verpflichten wir uns, das Schulprojekt jährlich zu evaluieren und die Wirksamkeit zu prüfen. Dies geschieht jeweils bei der Sitzung des Pädagogischen Rates im Monat April. Dort sind Schüler- und Elternrat, Lehr- und Erziehungspersonal sowie die Direktion vertreten.

Es ist die Aufgabe des Middlemanagements (in Absprache mit der Direktion), diese Evaluation vorzubereiten.

- Es wird überprüft,
 - ob und wie die Aufträge des Ausführungsprogramms umgesetzt werden,
 - ob dies transparent geschieht,
 - ob und wie die Aufträge des Schulprojekts wirksam gesichert werden,
 - welche Aufträge abgeschlossen sind.
- Zusätzlich können neue Aufträge für das Ausführungsprogramm festgelegt werden.

Fachliches Lernen (Fachcurricula)

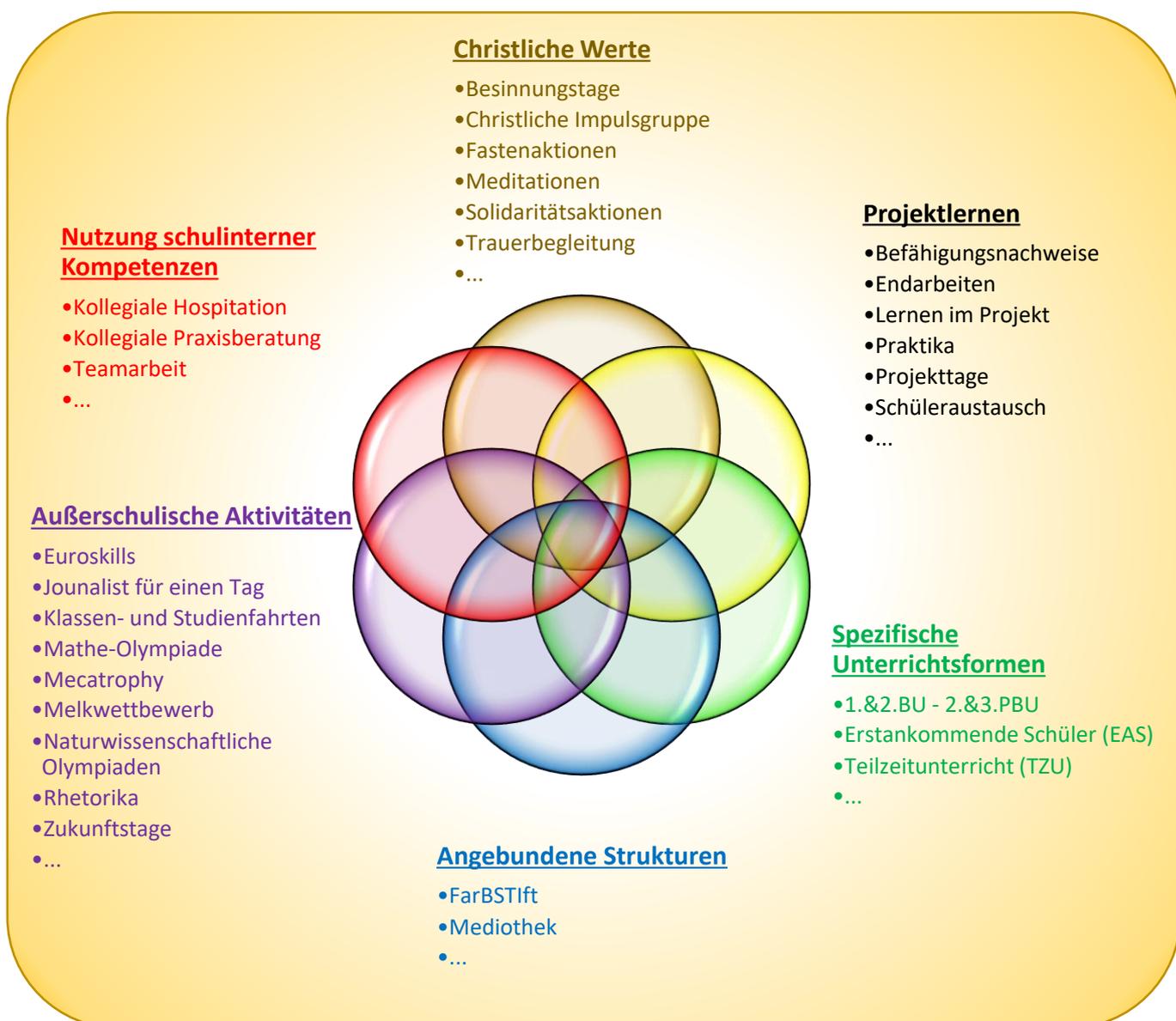
Die Fachgruppenarbeit gliedert sich folgendermaßen:



Jede Gruppe erstellt ihr jeweiliges Fachcurriculum nach Zeitplan. Fachcurriculum und Zeitplan können bei der Direktion bzw. dem mm-Team oder Werkstattleiter eingesehen werden.

Überfachliches Lernen (Teilcurricula)

Das überfachliche Lernen umfasst folgende Bereiche:



Weitere Säulen und Stützen unserer Schulgemeinschaft

Verantwortliche Schulgestalter

- Direktion
- Präfekt
- Lehr- & Erziehungspersonal
- Werkstattleiter
- Sicherheitskoordinator
- Middlemanagement
- Verwaltung
- Hausmeister
- Koch & Küchenpersonal
- Raumpflegepersonal
- Netzwerkverwalter
- Stundenplaner
- ...

Internat

- Klar definierter Rahmen
- Betreuung während der Schulzeit
- Hausaufgabenbetreuung
- Familiäre Atmosphäre
- Freizeitgestaltung
- ...

Gremien & Partizipation

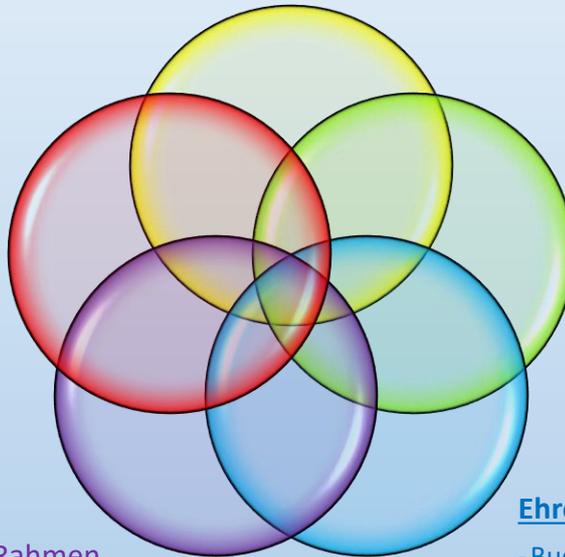
- Schülerrat
- Elternrat
- Pädagogischer Rat
- Betriebsrat
- AGSA-Rat
- Kontakte mit Sektoren, Innungen
- Studienkreis Schule & Wirtschaft
- ...

Förderung der Schulgemeinschaft

- Sportaktivitäten für Schüler & Lehrer
- Lehrerfeste
- Feste der 3 Räte
- Arbeitswoche
- ...

Ehrenamt

- Buch & Bildung
- Arbeitswoche
- Hilfe in der Mediothek
- Schülerzeitung FarBSTift
- Schüler- & Lehrerpatenschaften
- Mobbing-Interventionsteam
- ...



Verwandte Themen bezüglich des Schulprojekts:

- Studienordnung der Schulgemeinschaft BSTI
- Pädagogisches Projekt des Schulträgers (VoG Bischöfliche Schulen in der DG).